

## Bekanntmachung der Reichsschrifttumskammer

Abteilung Reichsarbeitsgemeinschaft für Deutsche Buchwerbung

### Werbung für das Gesundheitschrifttum

Die Reichsschrifttumskammer führt in Zusammenarbeit mit der Reichsärztesführung eine umfassende Werbung für das Gesundheitschrifttum durch. Zur Unterrichtung des Buchhandels und als Unterlage für die einzelnen Werbemaßnahmen dient der nachfolgend veröffentlichte Werbeplan.

Im Gegensatz zu den übrigen Werbeaktionen der Reichsschrifttumskammer wird sich die Propaganda für das Gesundheitschrifttum nicht auf eine Werbewoche oder etwa einen Werbemonat beschränken, sondern die einzelnen Maßnahmen sind auf Sicht gedacht, so daß sich also die Arbeit auf eine ganze Reihe von Monaten erstreckt.

Als Träger der Werbung für das Gesundheitschrifttum ist auch die gesamte Organisation des Gesundheitswesens eingeschaltet, so daß der Buchhandel auf eine starke Unterstützung von Seiten der Organisationen rechnen kann. Auch die Zusammenstellung des gesamten Gesundheitschrifttums, in Anlehnung an die Aufgaben der Gesundheitsführung, gibt dieser Werbung und der buchhändlerischen Einzelarbeit hervorragende Erfolgsaussichten.

Im Anschluß an den Werbeplan gibt der Börsenverein die Bezugsbedingungen bekannt für:

Plakat — Werbeliste — Teilnahmebedingungen  
und Teilnahmebescheinigung für den Foto-Wettbewerb.

Es empfiehlt sich, daß der Buchhandel möglichst bald und ausgiebig sich mit diesem Werbematerial versorgt, damit die in großem Umfang durchgeführte öffentliche Werbung für das Gesundheitschrifttum ohne Beeinträchtigung durchgeführt werden kann.

Berlin, den 15. Juni 1937

i. A.: Reinhart

★

A. Die Werbeaktion für das Gesundheitschrifttum sieht zunächst die Verteilung einer bestimmten Auflage von Buchauswahlverzeichnissen vor, die über die Organe der Gesundheitsfürsorge und vor allem über den Buchhandel zur Verteilung kommen sollen. Jeder Buchhändler, Schrifttumsreferent und Laie wird in diesen Verzeichnissen willkommenen Ratgeber erblicken. Das einschlägige Schrifttum ist gekennzeichnet, je nachdem, ob es für den Laien, den Fachmann oder für beide gleichermaßen geeignet ist. Es umfaßt u. a. folgende Sachgebiete:

1. Bevölkerungspolitik:

- a) Vererbung, Erbkunde und Erbpflege,
- b) Rasse, Rassenkunde und Rassenpflege,
- c) Bevölkerungsbewegung,
- d) Bevölkerungspolitische Maßnahmen.

2. Gesundheitsführung:

- a) Leibeserziehung,

- b) Ernährung,
- c) Hygiene.

3. Krankenfürsorge:

- a) Heilkunde,
- b) Heilbehandlung.

4. Wohlfahrtspflege:

- a) Mutter und Kind — Säuglingspflege,
- b) Jugendhilfe,
- c) Sonderfürsorge.

B. Neben den Auswahlverzeichnissen wird ein Plakat aufgelegt mit dem Motto:

„Das Buch hilft gesund leben!“

Es wird in großer Auflage über den Buchhandel zur Verteilung kommen und soll in den Sprechzimmern der Ärzte, Zahn-